

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Lägerdorf		
Gremium Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales		
Tag	Beginn	Ende
16.04.2013	17.30 Uhr	19.49 Uhr
Ort Rathaus, Breitenburger Straße 23 in 25566 Lägerdorf		

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Fritz
Vorsitzende

gez. Pansch
Protokollführer

Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales

05.04..2013

EINLADUNG

Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für **Kultur, Sport und Soziales** der Gemeinde Lägerdorf am **Dienstag, dem 16. April 2013 um 17.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Breitenburger Straße 23 in Lägerdorf werden Sie hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Festsetzung der Eintrittspreise für das Freibad
5. Schulleitung der Liliencronschule Lägerdorf – Sachstand –
6. Schulhofneugestaltung – Sachstand
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Dienstanweisung und Stellenbeschreibung für das Personal der Bürgerbegegnungsstätte

gez. Fritz
- Vorsitzende –

Hinweis: Es ist damit zu rechnen, dass der TOP8 in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen wird.

Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor. Eine Aussprache über die Gründe des Ausschlusses der Öffentlichkeit wird nicht gewünscht.

Über den Antrag zum Ausschluss der Öffentlichkeit wird in öffentlicher Sitzung entschieden.

Es wird der Beschluss gefasst,

**Pkt.: 8 Dienstanweisung und Stellenbeschreibung für das Personal
der Bürgerbegegnungsstätte**

in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung

- Frau Fritz spricht die Fensterrahmenreinigung in der Schule an. Der Vertrag hat noch bis Ende des Jahres Gültigkeit. Die Rahmenreinigung ist bisher nicht Bestandteil des Vertrages. Bei Neuvergabe des Auftrages soll die Rahmenreinigung Bestandteil des Vertrages werden.
Es wird von einem Ausschussmitglied der Vorschlag gemacht, nach oder in den Sommerferien die Fensterrahmenreinigung nach Bedarf vorzunehmen. Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus und bitten, ein Angebot für diese Arbeit einholen zu lassen.
- Es wird von Herrn Barthel gefragt, ob es Neuigkeiten bezüglich des Basketballkorbes gibt. Herr Sülau hat sich mit Amtstechniker Kruse besprochen. Es wird nach einer umsetzbaren Lösung gesucht. Herr Barthel bittet konkrete Angebote bis zur nächsten Kulturausschusssitzung einzuholen.
- Es wird sich erkundigt, ob es Gespräche gab, eine Lampe Ecke „Grüner Weg“ – „Roseneck“ anzubringen. Herr Sülau erklärt, dass es Gespräche gab und fügt hinzu, dass die Lampe im Herbst dort installiert wird.
- Frau Fritz berichtet von einem sehr interessanten Treffen bei der Iuvo. Das Treffen wurde jedoch nur von drei Personen in Anspruch genommen; jedoch war dies sehr aufschlussreich. Bürgermeister Sülau erklärt, dass mit der Iuvo der Kontakt gepflegt werden soll, um die Jugendförderung weiter zu verbessern.
- Bürgermeister Sülau erläutert, dass die Internetseite weiterhin von Herrn Puls gepflegt wird und dies momentan sogar unentgeltlich. Es soll einen neuen Vertrag mit Herrn Puls geben, der eventuell einen günstigeren Tarif beinhalten soll.
- Es wird sich über den Sachstand des Dorffestes erkundigt. Herr Sülau erläutert den Ablauf des Dorffestes und bestätigt eine rege Teilnahme von Vereinen.

Zu Pkt. 4: Festsetzung der Eintrittspreise für das Freibad

Die Vorlage vom Amt Breitenburg liegt den Ausschussmitgliedern vor und eine rege Diskussion über die Festsetzung der Preise entsteht.

Besonders werden die Preise für Schwerbehinderte und Leistungsbezieher diskutiert.

Der Ausschuss bittet das Amt Breitenburg, sich beim Amt für soziale Dienste zu informieren, welches Kennzeichen im Schwerbehindertenausweis welche Bedeutung hat, um dies in der Kostenaufstellung zu berücksichtigen.

Frau Fritz stellt den Antrag, der Gemeindevertretung folgende **Beschlussempfehlung** zu geben:

Der Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung, die nachstehende Aufstellung zu beschließen. Nach Prüfung der Verwaltung wird Bürgermeister Sülau ermächtigt, Änderungen bezüglich der Eintrittspreise für Schwerbehinderte vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufstellung der Eintrittspreise 2012-2014

	2012	2013	2014
Einzelkarten			
Erwachsene	3,00 €	3,00 €	4,00 €
Kinder/ Jugendliche / Azubis / Studenten mit Schülerschein	1,50 €	1,50 €	2,00 €
Kinder unter 3 Jahren	frei	frei	frei
Saisonkarten			
Familienkarte (Eltern mit Kinder)	80,00 €	80,00 €	80,00 €
Alleinerziehende mit Kindern	60,00 €	60,00 €	60,00 €
Erwachsene	65,00 €	65,00 €	65,00 €
Frühschwimmer	40,00 €	40,00 €	40,00 €
Kinder/ Jugendliche mit Schülerschein	30,00 €	30,00 €	30,00 €
für das 2. Kind	15,00 €	15,00 €	15,00 €
10er-Karten			
Erwachsene	entfällt	entfällt	entfällt
Kinder/ Jugendliche mit Schülerschein	entfällt	entfällt	entfällt
Sauna	5,50 €	5,50 €	5,50 €

Schwerbehinderte zahlen das Eintrittsgeld für Jugendliche, sofern sie lt. Schwerbehindertenausweis einer Begleitperson bedürfen. Der Eintritt für die Begleitperson ist kostenfrei.

Der Schwimmunterricht der Lilienröschschule Lägerdorf findet kostenlos statt. Seit der Saison 2010 ist auch der Eintritt für die Kindergärten der Gemeinden Lägerdorf, Rethwisch, Münsterdorf, Breitenberg und Oelixdorf kostenfrei.

Weiter wird angesprochen:

- Das Gespräch über die Eintrittspreise 2014 soll im Oktober 2013 erfolgen.
- Es wird das Papier des FFL durchgearbeitet und etwaige Änderungen festgestellt. Diese sind vom FFL anzupassen.
- Die Änderungen in der Badeordnung sind vom Amt Breitenburg anzupassen.
- Es sollen für die Aufsichtspersonen im Freibad, zum Beispiel für den FFL, T-Shirts mit dem Aufdruck „Aufsicht“ zur Verfügung gestellt werden.

Zu Pkt. 5: Schulleitung der Liliencronschule Lägerdorf –Sachstand-

Bürgermeister Sülau erläutert die Situation und führt an, dass es bald eine kommissarische Schulleitung geben wird. Der jetzige Schulleiter befindet sich im Sabbatjahr. Das heißt, er könnte wieder in den Dienst zurückkehren. Ab Schuljahr 2014/2015 wird es dann eine neue Schulleitung geben müssen. Wenn sich dafür keiner bereit stellt oder keine Schulleitung gefunden wird, muss diese bestimmt werden.

Da es in der Schule Lübscher Kamp ebenfalls eine kommissarische Schulleitung geben wird, wird gebeten, dass die Kulturausschussvorsitzende und dessen Stellvertreter ein Gespräch mit der Schulrätin führen sollten und das noch kurzfristig, wie es sich mit der kommissarischen Schulleitung an beiden Schulen verhält.

Zu. Pkt. 6: Schulhofneugestaltung –Sachstand-

Vorsitzende Fritz erläutert den momentanen Sachstand. Es sei die Idee gewachsen, einen Landschaftsplaner zu engagieren, der den Schulhof plant und Tipps gibt. Die Ausschussmitglieder halten das für eine hervorragende Idee. Es sollten Tipps von einem Landschaftsplaner eingeholt werden oder ein Termin für ein Beratungsgespräch gefunden werden. Herr Barthel führt aus, dass die Fielmann-Stiftung in diesem Bereich unterstützend tätig werden kann.

Zu. Pkt. 7: Mitteilungen und Anfragen

- Bürgermeister Sülau verkündet, dass in der Münsterdorfer Straße eine Anlage errichtet wurde, die messen soll, wie viele Autos mit welcher Geschwindigkeit nach Lägerdorf fahren.
- Das Spielgerät für den Spielplatz am Hein-Lühr-Platz wird vom Bauhof in der nächsten Zeit aufgestellt.
- Herr Sülau berichtet, dass die Freibadsaison bald beginnen kann. Die Reinigung vom Freibad schreitet gut voran.

Vor der Beratung des nächsten Tagesordnungspunktes wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Zu. Pkt. 8: Dienstanweisung und Stellenbeschreibung für das Personal der Bürgerbegegnungsstätte